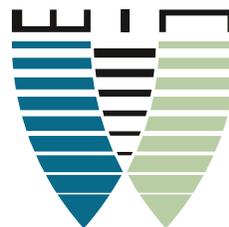


HEUTE UND MORGEN  
E R F O L G R E I C H



WIRTSCHAFTSINITIATIVE  
NACHHALTIGKEIT



## Rahmenbedingungen

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

## Anmeldung

Online Anmeldetool [www.win.steiermark.at/plastikfrei](http://www.win.steiermark.at/plastikfrei)



*Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass die getätigten Foto-, Ton- und Filmaufnahmen für die interne und externe Öffentlichkeitsarbeit des Landes Steiermark in verschiedenen Medien verwendet werden dürfen.*

## Veranstalter

WIRTSCHAFTSINITIATIVE NACHHALTIGKEIT

Eine Gemeinschaftsinitiative von  
Land Steiermark (A14 – Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit),  
der Wirtschaftskammer Steiermark (WKO Steiermark) und dem  
Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie,  
Mobilität, Innovation und Technologie (BMK).

**LEITSTELLE: Dipl.-Ing. Silke Leichtfried**

A14 – Fachteam Nachhaltigkeitskoordination  
Bürgergasse 5a, 8010 Graz

Abteilungsleiter: Hofrat Dipl.-Ing. Johann Wiedner

Tel.-Nr.: (0316) 877-4505

Fax-Nr.: (0316) 877-2416

E-Mail: [abteilung14@stmk.gv.at](mailto:abteilung14@stmk.gv.at)

[www.win.steiermark.at](http://www.win.steiermark.at)

Bilder: [www.pxabay.com](http://www.pxabay.com)

WIRTSCHAFTSINITIATIVE  
NACHHALTIGKEIT

# Einladung

## Unser Plastik - Dilemma

Bedeutung und Strategien für steirische KMUs

Workshop



### TERMIN:

2. April 2020

Ressourcenpark Leibnitz  
Industriestraße 1  
8430 Leibnitz

von 08:30 – 12:30 Uhr

 Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

 WKO  
STEIERMARK

 Das Land  
Steiermark  
→ Nachhaltigkeitskoordination

[www.win.steiermark.at](http://www.win.steiermark.at)



## Ziel

Das Kernthema dieses Workshops ist eine umfassende Auseinandersetzung mit dem Thema „Kunststoff: Realität – Mythen – Alternativen – Ökobilanz – Zukunftsstrategien“

## Methodik:

Im Vordergrund stehen einerseits Wissensvermittlung und Debatte, andererseits werden in Gruppenarbeiten erste Lösungsansätze zu konkreten betrieblichen Themenstellungen erarbeitet. Last but not least sollen mögliche Unterstützungen und allenfalls Fördermöglichkeiten für Ihre Optimierungsvorhaben aufgezeigt werden.

## Zielgruppe

- Verantwortliche und Schlüsselpersonen in steirischen KMUs
- Umwelt- und Abfallbeauftragte
- Einkaufs/Verkaufsverantwortliche
- MitarbeiterInnen aus dem Bereich Innovation und Forschung & Entwicklung

## Ihr Nutzen

- Ihr Argumentarium zum Für und Wider von Kunststoffen wird breiter und wissenschaftlich fundiert hinterlegt
- Sie tauschen sich mit Anderen zum Thema aus
- Sie arbeiten gemeinsam an konkreten betrieblichen Problemstellungen und erfahren mehr über weitergehende Unterstützungsmöglichkeiten

## Kontaktperson

WIRTSCHAFTSINITIATIVE  
NACHHALTIGKEIT

### DI Silke Leichtfried

Amt der Steiermärkischen Landesregierung  
A14 – Fachteam Nachhaltigkeitskoordination  
Tel: +43 (0)316/877-4505

[silke.leichtfried@stmk.gv.at](mailto:silke.leichtfried@stmk.gv.at)



## Workshopinhalte und Programmablauf



08:30 Uhr Wissensvermittlung - Teil 1

- Plastikproblem – Versuch einer Beschreibung
- Vielfalt der Kunststoffe und ihre Anwendungsbereiche
- Verbindung Öl und Klimawandel
- „Bio“ Plastik – Vor/Nachteile und Grenzen
- Mikroplastik-Diskussion

10:00 Uhr PAUSE

10:20 Uhr Wissensvermittlung - Teil 2

- Informationen zum Thema Ökobilanzerstellung
- 2 Beispiele aus dem Themenbereich Kunststoff
- Förderungsmöglichkeiten für betriebliche Projekte
- Kaufverhalten und Motive, subjektive Erfahrungen
- Was könnte man konkret tun?

im Anschluss Fragen, Diskussion, Meinungsaustausch

12:30 Uhr SCHLUSS

## Vortragende

### Wolfgang Pekny

- 20 Jahre Greenpeace Koordinator Österreich
- Gründer der Plattform Footprint und ausgewiesener Experte zum Thema Footprint und ökologische Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen
- Vortragender zu Lifecycle-Management und Ökobilanzierung am FH Technikum Wien sowie wissenschaftlicher Betreuer vieler Unternehmen in Österreich

### Karl Steinwender

- Langjähriger Berater und Projektleiter im Bereich Qualitäts-, Umwelt- und Gesundheitsmanagement sowie Integrierte Managementsysteme
- Langjähriger Konsulent der WIN - Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit
- Projektbegleiter für den Aufbau und die Umsetzung von EPD-Footprint-Ökobilanzen

